

Vertrauen

Montag , der 17.August 2015:

Ein junger Mann kommt zu mir geeilt und sagt mir folgendes:

„Mein Freund hat mich gerade angerufen, er hat ein Gespräch seines Vaters mitgehört. Es soll etwas ganz Großes kommen, sowas wie die Grenzöffnung 89. Sein Vater ist ein ganz hohes Polizeitier hier in (einem nördlichen Bundesland ).“

An diesem Wochenende wurden wohl alle obersten Funktionsträger dazu aufgefordert Recht zu brechen und einfach mitzumachen. Und sie taten, wie ihnen befohlen.

Warum kam dieser junge Mann gleich zu mir geeilt? Vertrauen!

Dieser Mensch ist weder aus meiner Sippschaft, noch mein Freund, sondern nur ein sporadischer Kontakt während des täglichen Schuftens nach Lohn und Brot. Er kam, weil ich seit Jahren mit Engelszungen Hinweise gebe, die nun anfangen für ihn Sinn zu ergeben.

Vorsehung

Samstag, der 20.Februar 2016:

Mein Nachtbewusstsein ließ mich unklar vernehmen und so notierte ich:

„17 Menschen sterben in Flutwelle Mallorca.“ Oder „17.Mai Flutwelle“, eventuell habe ich aus Mallorca Mai gemacht ? Also sicher ist „17“ und „Flutwelle“, evtl. Mallorca oder Mai.

Notiert und vergessen bis 17.Juli 2018:

„Ein spektakulärer „Mini-Tsunami“, der das Meer vor Mallorca ungewöhnlich stark aufgewühlt hat, sorgt bei Urlaubern und Einheimischen ...“

„Schuld daran war ein Wetterphänomen, das als Meteotsunami bezeichnet wird ...“

Weitere viel intensivere und genauere Vorsehungen kann ich hier leider nicht mitteilen, es würde wohl zu viel Angst verbreiten. Und das wollen wir ja nicht ?!

Diesseits / Jenseits

Im Februar 2018 Nachtbewusstsein:

„Ich sitze auf einer warmen, grünen Wiese. Vor mir sitzen und gehen Männer, Frauen und Kinder. Die Gruppe besteht aus 15-20 Menschen. Wir können uns alle gegenseitig gut sehen, weil wir an einer Art Wal oder Senke sitzen. Die Menschen sind alle leicht und verschieden gekleidet, sie tragen helle und weiche Stoffe, wie helle Baumwolle. Einige sitzen, einige stehen und die Kinder gingen herum. Alle sind mit mir in einem absolut harmonischen Zustand. Dieser harmonische Zustand fühlt sich an, wie sorgloses Himmelreich. Die Menschen sehen Dänen ähnlich, aber es sind keine Dänen. Es könnten Altländer oder Asgard-Menschen sein.

Alle sind mir zugewandt und warten gespannt auf meine Worte. Ich habe das Gefühl, dass ich zu ihnen gekommen bin, um etwas mitzuteilen. Dann formte sich in mir ein Gedanke: „2 Jahre noch“, doch bei diesem Gedanken kam mir ein ungutes Gefühl. Ich konnte es ihnen nicht sagen. So sprach ich: „1 Jahr , 1 Jahr müßt ihr noch warten“.

Ich war für Sie ein Mitteiler bevorstehender Ereignisse. Ich gehörte nicht zu ihrer Gruppe, war aber in absoluter tiefster Empfindung mit ihnen eins.“

Mein Tagesbewusstsein ließ mich vernehmen, daß es Grünland war. 2 Jahre können es noch sein, bis ihre Erwartungen eintreten. Welche Erwartung, kann ich nicht empfinden, aber es scheint eine Hoffnung auf Vereinigung zu sein.

Mehr vom Jenseits kann ich hier auch leider nicht mitteilen, es würde zu viel Angst verbreiten.

Angst

Die Erscheinungen in der Natur sind seit Jahrzehnten vorhergesagt. Wieso beugt ihr euch der Angst, dass es mächtige technische Errungenschaften gibt, die dieses alles auslösen?

Meine ganze Sippschaft besteht nur aus Forschern, Ingenieuren, Technikern, Handwerkern, Biologen, heilenden und rettenden Menschen. Wieso denkt ihr, angloamerikanische oder asiatische Forscher könnten solche wahnsinnigen Dinge erfinden? Wo sollen diese Institute oder Labore sein? Wer soll denn seit Jahrzehnten diese Erdbebenwaffen, Wetterwaffen, und so weiter, entwickeln?

Sich das Blaue vom Himmel zu denken, hilft leider nicht viel. Ihr werdet enttäuscht.

Warum hat man Angst? Zu sterben? Wohl eher nicht, wenn man klar fühlen kann. Es ist der Verlust von liebenden Menschen, der einem Einhalt gebietet. Nur die Gefühle der Liebe sind es, die einem vor der Trennung durch „Tod“ ein unwohles Gefühl bereiten.

Fällt aus wegen is' nich'

„Zufällig“ habe ich erfahren, das amerikanische Soldaten im Januar geheim versetzt werden. Das gab es wohl noch nie. Die Soldaten dürfen nur unter Auflagen dem Lebenspartner den Stationierungsort nennen. Keinen Eltern, keinen Kindern, niemandem.

Ich weiß nur, dass dieser Lebenspartner diesmal sehr, sehr viel Angst um diesen Soldaten hat. Ich ahne schon wo er hinkommt. Er wird wohl nur zum Blümchen pflücken versetzt.

Zum guten Schluß

Glaubt ihr wirklich, dass die Masse der Menschen noch durch die gutgemeinten Gedanken Weniger in ein goldenes Zeitalter geführt werden kann?

Mein Nachbar, ein Steuerberater des „Club“, steht in der Nacht auf seiner Klappleiter und fotografiert uns beim Grillen. Der andere Nachbar, Bruder meiner „Tante“ vom Finanzamt, geht am Zaun auf und ab, bespritzt mit Wasser meinen Hund und besprüht jedes Blättchen was rüberwächst mit Gift. In den Einkaufsläden wandeln nur noch Menschen, denen man das körperliche und geistige Dahinsiechen ansieht.

Ich rede hier von Altländern, Deutschen! Ich rede nicht über Menschen aus anderen Völkern.

Ja, es kommt das goldene Zeitalter, aber nicht so, wie viele denken. Erst kommt der Riss in der Menschheit, danach erst können die Ideen entwickelt werden, wie der Neubeginn aussieht.

Es bleibt nur eins zu tun: Konzentration auf euer Herzgefühl.

Da hier nun jegliche Weitsicht der kommenden Ereignisse auf eine bestimmte Denkweise gebündelt werden soll, werde ich nun weiterwandern.

Alles läuft nach Plan! Dieser Plan mündet dann in ein goldenes Zeitalter! Nicht traurig sein und jammern, falls es anders kommt als man erwartet.